

Naturstein Verblender an der Wand anbringen

Naturstein Wandverkleidungen erzeugen ein stilvolles Wohnambiente. Als Applikation oder als flächendeckende Wandverkleidung setzen sie in jedem Raum deutliche Akzente. Mit unserer Anleitung erfahren Sie, wie Sie fachgerecht Natursteinverblender an der Wand anbringen und verfugen können.

Überblick zum Thema Naturstein Wandverkleidung

- [Was Sie benötigen](#)
- [Wand vorbereiten](#)
- [Natursteinverblender anbringen](#)
- [Natursteinverblender verfugen](#)
- [Geeignete Klebstoffe](#)

Was Sie benötigen

- [Naturstein Fliesenkleber](#)
- [Naturstein Fugenmörtel](#)
- [Haftgrund](#)
- Mischbottich
- Bohrmaschine mit Quirl
- Kleisterbürste / Quast
- Maurerkelle
- Zahnkelle
- Schwammkelle
- Fliesenkreuze bis 8 mm

Und so wird's gemacht

Natursteinverblender benötigen einen festen Halt und einen optimalen Untergrund. Für ein optimales Ergebnis sollten Sie die Wand von Unebenheiten, Resten alter Wandbelägen, Löchern und Rissen bereinigen.

Einen perfekten Untergrund garantiert z.B. Ceresit Haftgrund extrem: Streichen Sie die Verlegefläche mit dem Quast und Haftgrund extrem satt ein. Je nach Klimabedingungen können Sie nach in 2 bis 4 Stunden mit der Verlegung der Natursteinverblender beginnen. Der Haftgrund bereitet auch schwierige Untergründe ausgezeichnet auf; insbesondere für empfindliche und schwere Natursteinplatten.

Prüfen Sie zunächst, ob der Haftgrund durchgetrocknet ist. Rühren Sie dann den Naturstein Fliesenkleber flexibel gemäß den Hinweisen auf dem Gebinde im Mischbottich an. Als Verfahren für die Verlegung bietet sich das Stabilität garantierende [Buttering-Floating-Verfahren](#) an; hierbei werden die einzelnen Natursteinverblender an der Unterseite und der Untergrund mit Fliesenkleber bestrichen.

Nehmen Sie die Zahnkelle zur Hand und tragen Sie eine Schicht Fliesenkleber auf den Untergrund auf, ebenso auf die Rückseite des Natursteinverblenders. Für die Wandverlegung sollten Sie schmale Kunststoff-Fliesenkreuze für gleichmäßige Fugen verwenden. Nach drei Stunden können Sie mit dem Verfugen beginnen.

Natursteinverblender verfugen

Säubern Sie sorgfältig den Mischbottich und rühren Sie den Naturstein-Fugenmörtel nach den auf der Packung stehenden Hinweisen an. Danach wird der Naturstein-Fugenmörtel mit der Schwammkelle großzügig auf den frischverlegten Natursteinverblendern aufgetragen. Wischen Sie anschließend die neue Wandverkleidung sorgfältig mit Wasser ab, aber ohne die Fugen auszuschwemmen. Fertig ist Ihre neue, stilvolle Wandverkleidung.

Bei Polygonalen Bossenveblender sollte der Fugenmörtel mittels Fugeisen eingebracht werden, da die Reinigung der rauhen saugigen Belägen schwierig ist.

Buttering-Floating-Verfahren

Es gibt verschiedene Verfahren für das Verlegen von keramischen Fliesen oder Wärmedämmstoffen. In der Regel unterscheidet man zwischen dem Floating-Verfahren, dem Buttering-Verfahren und einem kombinierten Verfahren, das Floating und Buttering vereint.

Was Sie benötigen

- Dünnbettmörtel oder Dispersionsklebstoff oder Expoxidklebstoff
- Glättkelle
- Kammspachtel
- Fliesen

Je nach Anwendungsfall:

- [Kleber-Flex](#)
- [Naturstein Fliesenkleber spezial flexibel](#)
- [Hochflexibler Fliesenkleber](#)
- [Microgranulat Fliesenkleber Hochflexibel](#)
- [Flex und Fertig Fliesenkleber](#)
- [Dusch- und Bad-Abdichtung](#)
- [Balkon und Terrassen Abdichtung](#)
- [Abdichtband](#)

Und so wird's gemacht

Das Buttering-Floating-Verfahren oder auch Kombiniertes Verfahren ist, wie der Name bereits vermuten lässt, ein kombinierte Anwendung von [Floating-Verfahren](#) und [Buttering-Verfahren](#).

Dazu wird der Klebstoff bzw. Mörtel sowohl auf die Verlegefläche als auch auf die Fliese selbst aufgetragen.

Dies ist die einzige Methode, die im Außenbereich das Eindringen von Feuchtigkeit zwischen Fliesen-Belag und Untergrund sicher verhindert. Denn Feuchtigkeit würde hier die Fliesen regelrecht absprengen.

Das kombinierte Verfahren wird deshalb vor allem im Außenbereich, in Schwimmbecken und generell bei stark beanspruchten Bodenflächen verwendet.



1. Kleber am Boden aufkämmen



2. Kleber auf die Fliese geben



3. Kleber auf der Fliese verteilen

Im letzten Arbeitsschritt wird die Fliese in den Kleber eingelegt und angedrückt.